

Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Axel Burchardt

10.10.2002

<http://idw-online.de/de/news53903>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Gesellschaft
überregional

Systemumbruch und Generationswechsel

Jenaer Soziologie-Sonderforschungsbereich tagt am 11./12. Oktober in Weimar

Jena (10.10.02) Gesellschaftliche Umbrüche gehen mit einem starken Elitenaustausch einher. Neue Personen kommen in leitende Stellungen, das Personal der Macht verändert sich. Aber ist damit auch eine neue Generation zum Zuge gekommen? Diesem Aspekt von "Systemumbruch und Generationswechsel" widmet sich eine Tagung des Sonderforschungsbereichs (SFB) 580 der Universität Jena am 11. und 12. Oktober in Weimar. Zu diesem Spezialistentreffen des SFB "Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systemumbruch. Diskontinuität, Tradition und Strukturbildung" werden rund 50 Teilnehmer erwartet.

Ungefähr ab 2010 wird es einen enormen Bedarf an Lehrlingen in Ostdeutschland geben, lautet eines der ersten Ergebnisse des Jenaer SFB, der vor rund einem Jahr gegründet wurde. Daher spielt die Frage, wie der Generationswechsel das Beschäftigungssystem verändern wird, eine wichtige Rolle während des Treffens. Außerdem wollen die Teilnehmer den Wechsel in den ostdeutschen Eliten beleuchten und die möglichen Konsequenzen diskutieren. Der dritte Schwerpunkt widmet sich dem sozialen Sektor: Stimmt die weit verbreitete Behauptung, das gesellschaftliche Engagement der Jugend gehe immer stärker zurück? Welche Rolle haben in diesem Zusammenhang Jugendämter und Freizeitangebote, und wie ist eine effektive soziale Unterstützung zu leisten, um diesem Trend entgegenzuwirken? "Wir hoffen auf spannende Diskussionen, die die zukünftige Arbeit des Sonderforschungsbereichs befruchten sollen", erwartet SFB-Geschäftsführer Michael Hofmann von der Tagung.

Bereits am Vortag, am 10. Oktober, präsentiert der Jenaer SFB sich und sein Programm während des diesjährigen Soziologentags in Leipzig.

Kontakt:

Michael Hofmann

Geschäftsführung des SFB 580 an der Universität Jena

Carl-Zeiß-Str. 2, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 945050

Fax: 03641 / 945052

E-Mail: michael.hofman@uni-jena.de